



Das Team

Das Team besteht aus sechs pädagogischen Fachkräften und einer Bereichsleitung sowie einigen freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, zum Teil mit eigener Migrationsgeschichte und mehrjähriger Erfahrung in der Migrations- und Bildungsarbeit.

Jugendmigrationsdienste München, Dachau und Fürstenfeldbruck

Bereichsleitung: Katrin Rauscher
Lindwurmstraße 117
80337 München
Telefon: 089 600877 - 0
jmd-muenchen@internationaler-bund.de

Internationaler Bund (IB)
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.
Sitz: Frankfurt am Main, VR 5259
Herausgeber: Axel Dornis, Geschäftsführer IB Süd
Redaktion: Marketing & Kommunikation IB Süd
Elisabethstraße 87/IV, 80797 München
Gestaltung: **deiters** visuelle kommunikation
Fotos: Magdalena Jooß, Stand: 01/2017
Produktnummer: S431701
www.internationaler-bund.de

Ein Unternehmen der IB-Gruppe

Jugendhilfe & Migration

Der IB Süd ist Träger der Einrichtung Jugendhilfe & Migration mit folgenden Angeboten:

- Parteiliche Hilfen für Mädchen und junge Frauen in einer zweigruppigen Mädchenschutzstelle (SST) und in der intensivpädagogischen Mädchenwohngruppe Karlotta
- Unterstützung für unbegleitete minderjährige Flüchtlingsmädchen in der Inobhutnahmestelle Rosamunde und der Wohngruppe M³
- Teilbetreute Wohnangebote in den MädchenApartments Moosach (MAMoo)
- Ambulante Krisenhilfe, Frühe Hilfen sowie systemische Beratung und Therapie durch das FamilienInterventionsTeam (FIT)
- Bildungsmaßnahmen, Trainingskurse und Integrationshilfen für Migrantinnen und Migranten im Sprachinstitut München (SIM) sowie in den Jugendmigrationsdiensten (JMD) München, Dachau und Fürstenfeldbruck
- Einzelfallhilfe für benachteiligte Jugendliche in der Schulsozialarbeit und vertiefte Berufsorientierung (SchSA / JADE)
- Berufsintegrationsklassen für Flüchtlinge im Stadt- und Landkreis Fürstenfeldbruck

Betriebsleitung

Monika Leeb
Goethestraße 43, 80336 München
Monika.Leeb@internationaler-bund.de

Der Internationale Bund (IB)

Der Internationale Bund (IB) ist mit fast 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder Weltanschauung dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen. Der Leitsatz „MenschSein stärken“ ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des IB Motivation und Orientierung.
www.internationaler-bund.de



Mit Ihrer Hilfe können wir helfen. Unsere Arbeit ist als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:
Commerzbank, Frankfurt a. M.
IBAN DE18500800000093343004



Unsere Leistungen orientieren sich an den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden und werden im Rahmen unseres professionellen Qualitätsmanagements fortlaufend überprüft und weiter entwickelt.

Finanziert und unterstützt von
 Landeshauptstadt
München
Sozialreferat
Stadtjugendamt

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Jugendhilfe & Migration

Jugendmigrationsdienste



ZUSAMMEN
STARKSEIN

MenschSein stärken





Jugendmigrationsdienste (JMD) München, Fürstenfeldbruck und Dachau

Ziele

Die JMD unterstützen und begleiten junge Menschen mit Migrationsgeschichte bei ihrer sprachlichen, schulischen, beruflichen und gesellschaftlichen Orientierung in Deutschland.

Zielgruppen

- (neu) zugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 12 bis 27 Jahren und ihre Eltern
- Institutionen wie Behörden und Ämter, Schulen, Sprachkursträger, Vereine, Betriebe, Fach- und Regeldienste sowie Ratsuchende aus dem Umfeld der jungen Zuwanderer und Zuwanderinnen

Die Beratungen können auf Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch, Türkisch und Ungarisch erfolgen.

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich!

Unsere Beratungsthemen sind:

- Integrations- und Deutschkurse
- Ausbildung, Beruf und Arbeit
- Bewerbungshilfen
- Angebote an Schulen und Lernförderung
- Teilhabe am öffentlichen Leben
- Finanzen, Recht, Gesundheit, Wohnen
- Familie, soziales Netz, Freizeit und Kultur

Auftrag

Individuelle Unterstützung

- Individuelle Beratung und Begleitung im Sinne des Case Management (ein Verfahren der Hilfestellung bei komplexen Problemlagen, ggf. unter Beteiligung mehrerer Institutionen, bei dem in besonderem Maße die Selbstbefähigung (Empowerment) im Vordergrund steht)
- Sozialpädagogische Begleitung vor, während und nach den Integrationskursen
- Moderation und Unterstützung im Integrationsprozess
- Förderung von Teilhabemöglichkeiten in allen Bereichen des sozialen, kulturellen und politischen Lebens
- Elternberatung
- Vermittlung an relevante Dienste und Einrichtungen
- Entwicklung und Durchführung von Gruppenangeboten
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Sensibilisierung zur interkulturellen Öffnung und Öffentlichkeitsarbeit
- Bürgerschaftliches Engagement fördern

Modulare Gruppenangebote

- Schulbegleitender Deutschunterricht (gefördert von der Landeshauptstadt München)
- Sprach- und Kommunikationstraining
- Computerkurse, Medientraining
- Bewerbungstraining

Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Die Mitarbeit in kommunalen Netzwerken ist Teil des Auftrags der Jugendmigrationsdienste. Zentrale Kooperationspartner sind Integrationskursträger und das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF); berufsbildende und allgemeinbildende Schulen; die Agentur für Arbeit sowie die Jobcenter in München, Fürstenfeldbruck und Dachau; Behörden und kommunale Verwaltung; andere Migrationsdienste; Einrichtungen der offenen Jugendsozialarbeit und der Jugendhilfe, Mehrgenerationenhäuser; Vereine von Migrantinnen und Migranten sowie weitere Fach- und Regeldienste.

Interkulturelle Öffnung

Die parteiliche Zusammenarbeit mit den o. g. Partnern trägt zur Sensibilisierung von Einrichtungen und Diensten im Hinblick auf die Themen Migration, Integration und Flucht bei. Infoveranstaltungen und Aktionswochen leisten zudem einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Öffnung.